

Inhaltsverzeichnis

Das Entrichthal	3
------------------------------	----------

<<< zurück | **Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte** | weiter >>>

Das Entrichthal

Bei **Nochten** liegt ein Thal, heisst Kacorowy doł Entrichthal; dort war früher ein **Pechofen**. Mal waren da beim Theerbrennen mehrere Pechbrenner zusammen, etwas angetrunken, und plauderten von verschiedenen dummen Dingen. Auf einmal kam ein Entrich, kacor, vom Himmel herabgeflogen, setzte sich auf den Theertrog (koryto), quackte etliche mal, als wollte er die 'rumsitzenden auffressen und fing an, den heissen Theer zu saufen. Da liefen die Pechbrenner davon und der Entrich hat den ganzen Theer ausgetrunken. Davon heisst das Thal k.d.

Das hat ein alter Schäfer erzählt, der war früher in Ćreba und Hammerstadt. S.

Quelle: *Schulenburg, Willibald von: Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte. Berlin: Nicolai, 1882, S. 84.*

[sagen](#), [schulenburg](#), [wendischesvolksthum](#), [oberlausitz](#), [nochten](#), [pechofen](#), [pechbrenner](#), [ente](#), [teer](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wendischesvolksthum95-11>

Last update: **2025/01/30 18:01**

